Wissenschaftliche Weiterbildung bedeutet für uns ...

Wissenschaftlichkeit
Unser Ausbildungskonzept ist wissenschaftlich fundiert. Wir berücksichtigen aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und vermitteln bewährte Theorien und Modelle der Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie.

Offenheit
Wir beschränken uns nicht auf den Ansatz einer spezifischen Schule, sondern integrieren in Theorie und Praxis bewährte Inhalte und Methoden. Wir machen unsere Konzepte transparent.

Praxisnähe
Wir unterstützen den Einsatz erlebnisorientierter Methoden sowie praxisnaher Übungen und Simulationen. Transfersicherung ist uns ein zentrales Anliegen. Deshalb sind Lehrcoachings, Intervisionsgruppen und kollegiale Fallarbeit zentrale Elemente unserer Ausbildung.

Ganzheitlichkeit
Mit unserer Ausbildung bemühen wir uns, den gesamten Prozess von Coaching-Maßnahmen abzubilden. Das bedeutet, wir berücksichtigen Inhalte wie Akquise, Auftragsklärung, Design, Evaluation und Transfersicherung.

Teilnehmerorientierung
Wir streben einen hohen Feedback- und Selbsterfahrungsanteil an und schaffen Raum für intensive Reflexionsprozesse. Wir fördern die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und die individuelle Profilbildung als professioneller Coach.

Evaluation
Wir evaluieren unsere Weiterbildung kontinuierlich unter Mitwirkung der TeilnehmerInnen. Die Evaluationsergebnisse nutzen wir zur Anpassung der Prozesse und zur Weiterentwicklung unserer Konzepte.

Zertifizierung
Bei erfolgreicher Teilnahme an der Ausbildung und wenn alle Anforderungen erfüllt werden konnten, vergeben wir ein Zertifikat der Universität Trier.

UNIVERSITÄT TRIER

Kontakt, Termine & Anmeldung

Leiter der Abteilung für AO-Psychologie
Prof. Dr. Mathias Diebig

Koordinatorin und Lehrtrainerin
Dr. Ella Apostel
Fachbereich I – AO-Psychologie
Tel. +49 651 201-2914
apostel@uni-trier.de

Aktuelle Termine

Modul 1: 19.-20.02.2027
Modul 2: 19.-20.03.2027
Modul 3: 23.-24.04.2027
Modul 4: 21.-22.05.2027
Modul 5: 25.-26.06.2027
Modul 6: 17.-18.09.2027
Modul 7: 29.-30.10.2027

Weitere Informationen:

Fotolia – Style-Photography

Weiterbildung an der Universität Trier

Ausbildung zum Coach in der Personalentwicklung

Ausbildung zum Coach in der Personalentwicklung (PE)

Ziele und Zielgruppe

Coaching ist ein Beratungsprozess, der auf individuelle Bedürfnisse des Klienten ausgerichtet ist und ihn bei der Selbstreflexion sowie Verbesserung seiner Problembewältigungskompetenzen unterstützt. Ziel der Coaching-Ausbildung ist es, die TeilnehmerInnen in die Lage zu versetzen, Klienten mit berufsbezogenen Problemen effektiv zu begleiten und zu unterstützen. Diese Begleitung und Unterstützung soll erfolgen, indem der Coach die notwendigen Erkenntnis-, Reflexions- und Lernprozesse beim Klienten fördert.

Unser Angebot wendet sich an:

- Menschen, die sich für eine externe oder interne Beratungstätigkeit qualifizieren wollen oder ihre bisherige Tätigkeit auf ein neues Fundament stellen möchten
- Personen, die intern oder extern in der Personalbetreuung oder dem Feld der Personalentwicklung tätig sind und ihre Fähigkeiten ausbauen oder stärken möchten
- Führungskräfte, die sich eine vertiefte Reflexion und Beschäftigung mit den Themen Führung, Motivation von Mitarbeitern, Konflikt- oder Stress- und Selbstmanagement wünschen

Der Mehrwert

- Qualifizierung für die Rolle als Coach
- Persönliches Wachstum und Weiterentwicklung durch Feedback und Supervision

Ablauf und Module

Modul 1

Sie lernen ein Erstgespräch zu führen und wie Ziele im Coaching formuliert werden. Sie erhalten erste Instrumente für eine bedarfsorientierte Prozessgestaltung.

Modul 2

Sie erfahren, welche Rolle Ressourcen im Coachingprozess spielen und setzen sich mit dem inhaltlichen Feld „Führung und Motivation von Mitarbeitern“ auseinander.

Modul 3

Sie vertiefen Ihre Kenntnisse der coaching-spezifischen Wirkfaktoren. Als inhaltliches Feld kommt das Thema „Konflikt“ hinzu.

Modul 4

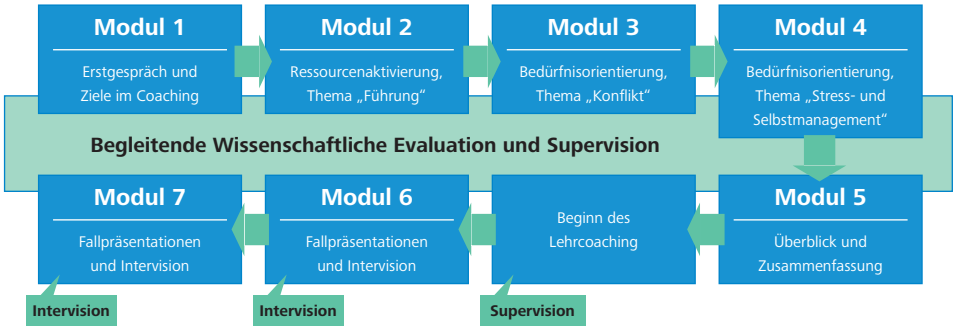
Sie setzen sich mit dem inhaltlichen Feld „Stress- und Selbstmanagement“ auseinander und lernen, wie ein Coach Klienten in Überforderungssituationen unterstützen kann.

Modul 5

Sie erhalten die Möglichkeit, das Erstgespräch noch einmal zu üben und fassen die Inhalte und Methoden der Ausbildung zusammen. Aspekte wie Akquise, Rechnungsstellung, Verträge und Evaluation werden geklärt.

Modul 6 und 7

Sie stellen Ihren Coachingfall vor und erhalten ausführliche Hinweise und Rückmeldung zum Prozess und zu Ihrem persönlichen Auftreten als Coach.



Praxis

In den Modulen werden in Rollenspielen und Simulationen Coachinginstrumente und ganze Gesprächssequenzen geübt. Intensives Feedback erfolgt auf Grundlage von Beobachtungen und Videoanalyse. Ab dem fünften Modul beginnt ein Lehrcoaching, das einen vollständigen Lehrcoachingprozess (Vorphase und Erstgespräch, Hauptphase mit Zwischenevaluation, Abschlussphase mit Abschlussevaluation) im Umfang von mindestens 7 Sitzungen umfassen muss und in der Rolle als Coach mit einem selbst akquirierten Klienten, der ein berufsbezogenes Anliegen hat, durchzuführen ist.

Kosten

- Die gesamte Ausbildung kostet 5.240,- €
- Teilzeitbeschäftigte mit einem Stellenumfang von bis zu 50% können als Selbstzahler*innen 10%Ermäßigung beantragen. Die Zahl der Teilnehmer*innenplätze hierfür ist beschränkt
- Für Studierende beträgt die Gebühr 3.960,- €. Die Zahl der Studierendenplätze ist beschränkt
- Für Übernachtung, Fahrtkosten und Kosten für das Mittagessen kommen die Teilnehmende selbst auf
- Die Ausbildung kann nur als Ganzes gebucht werden
- Die Teilnahmegebühr kann in 3 Raten bezahlt werden

Umfang

7 Module zu je 2 Tagen (freitags 12.00 bis 19.00 Uhr und samstags 9.00 bis 19.00 Uhr) im Zeitraum von ca. zehn Monaten

Veranstaltungsort

Universität Trier, Campus I, D-Gebäude